

Aus den Verhandlungen des Bundesrates.

(Vom 4. April 1928.)

Es werden folgende Bundesbeiträge bewilligt:

a. Dem Kanton Aargau an die zu Fr. 80,000 veranschlagten Kosten der Entwässerung und Ausführung für Urbarisierungsarbeiten in den Haus- und Langmatten in der Bünzebene zu Dottikon 25 0/0, im Maximum Fr. 20,000.

b. Dem Kanton Tessin an die zu Fr. 44,000 veranschlagten Kosten der Durchführung der Güterzusammenlegung mit Neueinteilung „nella campagna di Breganzona“, Gemeinde Breganzona, 52 0/0, im Maximum Fr. 22,880.

c. Dem Kanton Wallis an die zu Fr. 120,000 veranschlagten Kosten der Rhonekorrektioin in Tchudana. Gemeinde Leuk und Varen, 33¹/₃ 0/0, im Maximum Fr. 40,000.

Bekanntmachungen von Departementen und andern Verwaltungsstellen des Bundes.

Änderungen

im

Bestände der Auswanderungsagenturen und ihrer Unteragenten
während des I. Quartals 1928.

Patente zum Betrieb einer Auswanderungs- und Passage-agentur wurden erteilt:

Am 27. Januar 1928 Herrn *Jules Egli* in Zürich und Herrn Dr. jur. *Martin Litscher* in Buchs.

Als Unteragenten sind angestellt worden:

Von der Agentur Danzas & Cie. in Basel:

Aug.-Henri Racine in Genf.
Robert Eschler in Winterthur.
Paul Kocher-Loosli in Luzern.
Henri Born in Moutier.

Von der Agentur Meiss & Cie. in Zürich:

Paul Brander in Zürich.

Von der Agentur A. Kuoni in Zürich:

Emilie Ochsner in Lozarno.

Amédée Callias in Montreux.

Fritz Müller-Wäleli in Weinfelden.

Von der Agentur Schweiz-Italien in Zürich:

Giuseppe Imperatori in Biasca.

Von der Agentur Zwilchenbart in Basel:

Paul Uebelhard in Olten.

Von der Agentur Sautier & Cie. in Luzern:

Tullio Bernasconi in Lugano.

Von der Agentur Hans Reinhard in Luzern:

Alfonso Bernasconi in Lugano.

Von der Agentur H. Attenberger in Zürich:

Heinrich Ehrismann in Chur.

Von der Agentur Jules Eglé in Zürich:

Paul Philipp Staub in Zürich.

Wilhelm Mezger in Montreux.

Als Unteragenten sind ausgetreten:

Von der Agentur Schweiz-Italien in Zürich:

Mauro Croci in Mendrisio.

Von der Agentur Zwilchenbart in Basel:

Ludwig Eyholzer in Brig.

Dr. jur. Martin Litscher in Buchs.

Elvezio Melera in Claro.

Meinrad Zehnder in Einsiedeln.

Paul Frey in Basel.

Von der Agentur A. Kuoni in Zürich:

Walter Segel in Locarno.

Von der Agentur Société de Transports et d'Entrepôts in Genf:

Joseph Zufferey in Glarey-Siders.

Von der Agentur Hams Im Obersteg & Co. in Basel:
John Grand in Lausanne.

Von der Agentur C. Blenk, Fert & Cie. in Genf:
Jules Egli in Zürich.
Max Locher in Zürich.
Eduard Reinig in Interlaken.

Von der Agentur H. Reinhard (Cook & son) in Luzern:
Bruno Clericetti in Lugano.

Von der Agentur Mittelmeer-Amerika-Reise- und Transport A.-G. in Zürich:
Jean-Maurice Perret in Lausanne.

Von der Agentur Naegeli-Weetman & Co. in St. Moritz:
Heinrich Biel in St. Moritz.

Von einer Agentur zu einer andern sind übergetreten:

*Von der Agentur Blenk, Fert & Cie. in Genf zu der
Agentur Jules Egli in Zürich:*

Max Schubiger in Genf.
Emil Korner in Luzern.
Ernst Frey in Lugano.

Sein Domizil hat verlegt:
Herbert Wegener (Agentur Marcel A. Burnod) von St. Moritz nach Genf.

Bern, den 31. März 1928.

Eidgenössisches Auswanderungsamt.

Schweizerisches Zivilgesetzbuch.

Bei der unterzeichneten Verwaltung kann das

Schweizerische Zivilgesetzbuch

solid und hübsch gebunden zum sehr vorteilhaften Preise von Fr. 3. 20 per Exemplar (nach auswärts plus Porto und Nachnahmespesen) bezogen werden. Lehranstalten erhalten bei Bezug von mehreren Exemplaren Rabatt.

Drucksachenverwaltung der Bundeskanzlei.

Bei unterzeichneter Verwaltung ist ein **Sammelbändchen** (170 Seiten in 8°) erschienen über die

Bundesrechtspflege

(Organisationsgesetz, Bundeszivilprozess, Bundesstrafprozess).

Inhalt:

Vorwort.

1. BG. vom 22. März 1893 über die Organisation der Bundesrechtspflege, unter Berücksichtigung der durch die Bundesgesetze vom 28. Juni 1895, 24. Juni 1904, 6. Oktober 1911, 24. Juni 1919 und 25. Juni 1921 getroffenen Abänderungen.
Ingresse und Schlussbestimmungen zu diesen Gesetzen.
2. BG. vom 22. November 1850 über das Verfahren bei dem Bundesgerichte in bürgerlichen Rechtsstreitigkeiten.
3. BG. vom 27. August 1851 über die Bundesstrafrechtspflege.
4. Verordnung des Bundesrates vom 25. Oktober 1902 betreffend die Organisation der eidgenössischen Schätzungskommissionen.
5. Reglement des Bundesgerichtes vom 5. Dezember 1902 für die eidgenössischen Schätzungskommissionen.
6. Reglement des Bundesrates vom 11. März 1910 betreffend die Entschädigungen der Schätzungskommissionen für das Expropriationsverfahren.
7. Reglement für das schweizerische Bundesgericht vom 26. März 1912.
8. Zusammenstellung der Bundesgesetze, welche Bestimmungen über die Bundesrechtspflege enthalten.

Nachdem am **1. November 1921** das Bundesgesetz betreffend die Abänderung des Bundesgesetzes über die Organisation der Bundesrechtspflege vom 22. März 1893 in Kraft getreten ist, in der amtlichen Sammlung jedoch nur der Wortlaut der abgeänderten Bestimmungen aufgenommen wurde, liegt zweifellos ein Bedürfnis nach einer Gesamtausgabe des Gesetzes vor, die den heute geltenden Text wiedergibt. Nebst dem Organisationsgesetz haben wir in dem Sammelbändchen auch die übrigen, aus obiger Inhaltsangabe ersichtlichen, das Verfahren vor dem Bundesgericht beschlagenden Vorschriften aufgenommen.

Preis steif broschiert Fr. 2. 50
(zuzüglich Porto und Nachnahmespesen).

Bei Einzahlung auf Postcheckkonto III/233 Fr. 2. 70 inkl. Porto (auf der Rückseite des Abschnittes ist genau anzugeben, wofür die Einzahlung erfolgt).

Zu beziehen durch die

Drucksachenverwaltung der Bundeskanzlei.

Wählbarkeit an eine höhere Forstbeamtung.

Das unterzeichnete Departement hat, gemäss den zurzeit in Kraft bestehenden Vorschriften, nach abgelegten Prüfungen, nachgenannte Herren als wählbar an eine höhere Forstbeamtung erklärt:

Custer, Alfred, von Altstätten (St. Gallen).
 Eugster, Ernst, von Speicher (Appenzell A.-Rh.).
 Farron, Paul, von Tavannes (Bern).
 Janett, Andreas, von Schleins (Graubünden).
 Killias, Hans, von Chur (Graubünden).
 Sartorius, Peter, von Basel.

Bern, den 2. April 1928.

Eidg. Departement des Innern.

Neue Ausgabe der Bundesverfassung.

Die unterzeichnete Verwaltung gibt eine neue Ausgabe der Bundesverfassung heraus, deren Wortlaut die bis zum 30. Juni 1926 eingetretenen Abänderungen der ursprünglichen Fassung berücksichtigt. Sie enthält überdies einen geschichtlichen Überblick über die Entwicklung des Verfassungsrechtes seit dem Bundesvertrag vom 7. August 1815, eine Zusammenstellung der seit 1874 angenommenen und verworfenen Verfassungsvorlagen, und es ist ihr ein einlässliches Sachregister angefügt.

Der Preis des Heftes beträgt Fr. 1. 50, bei Bezug gegen Nachnahme Fr. 1. 75.

Drucksachenverwaltung der Bundeskanzlei.

Eidgenössischer Staatskalender 1927.

Der **eidgenössische Staatskalender** für das Jahr 1927 ist erschienen und kann solange Vorrat bei der unterzeichneten Verwaltung zum Preise von **Fr. 2. 50** (broschiert), zuzüglich Porto und Nachnahmespesen, bezogen werden. Bei Einzahlung auf Postcheckkonto III/233 Fr. 2. 80 inkl. Porto (auf der Rückseite des Abschnittes ist genau anzugeben, wofür die Einzahlung erfolgt). Der eidgenössische Staatskalender enthält das Verzeichnis der Mitglieder der Bundesversammlung, des Bundesrates, der Gesandtschaften und Konsulate der Schweiz im Ausland und des Auslandes in der Schweiz, der Beamten und Angestellten der Bundesverwaltung nach Departementen geordnet, der höhern Beamten der Post- und Telegraphenverwaltung, der Mitglieder und Beamten des Bundesgerichtes und des Versicherungsgerichtes, der Behörden und höhern Beamten der Bundesbahnen, der Mitglieder der eidgenössischen Schätzungskommissionen und der Direktoren und Beamten der internationalen Bureaux.

Drucksachenverwaltung der Bundeskanzlei.

Eingaben an die Bundesversammlung.

Vervielfältigte Eingaben, die zur Verteilung an die Mitglieder der Bundesversammlung dem unterzeichneten Sekretariat zugestellt werden, sind diesem in einer Auflage von **300 Stück** einzureichen. Sind die Eingaben in deutscher und in französischer Sprache abgefasst, so ist die Auflage auf **250 deutsche** und **130 französische Abdrucke** zu bemessen. Bei unmittelbarer Versendung der Eingaben an den Wohnort der Ratsmitglieder ist es dem unterzeichneten Sekretariat *jeweilen* erwünscht, zu Archivzwecken **wenigstens 20 deutsche** und **10 französische**, gegebenenfalls **30 einsprachige** Abdrucke zu erhalten.

Sekretariat der Bundesversammlung.

Übersicht über die eidgenössischen Volksabstimmungen seit 1848.

Bei der unterzeichneten Verwaltung kann zum Preise von **Fr. 1.—** (zuzüglich Porto und Nachnahmespesen) die

Übersicht über die Referendumsvorlagen und Initiativbegehren

(von 1909—1927)

und über die

eidgenössischen Volksabstimmungen seit 1848

(Stimmberechtigte; Beteiligung; Annehmende und Verwerfende etc.)

auf **31. Dezember 1927** abgeschlossen, in einer Broschüre vereinigt bezogen werden.

Drucksachenverwaltung der Bundeskanzlei.

Vorschriften des Bundes über die Arbeit in den Fabriken.

Bei der unterzeichneten Verwaltung ist **eine neue, bereinigte Ausgabe** der Vorschriften des Bundes über die Arbeit in den Fabriken erschienen.

Die Broschüre enthält: das **Bundesgesetz vom 18. Juni 1914** mit den durch die **Bundesgesetze vom 17. Juni 1919** und **31. März 1922** herbeigeführten **Abänderungen**; die **Vollziehungsverordnung vom 3. Oktober 1919** mit den durch **Bundsratsbeschluss vom 7. September 1923** herbeigeführten **Abänderungen**, sowie die **neubearbeiteten 21 Beilagen** (u. a. Verzeichnis der kantonalen Feiertage, graphische Tabellen betreffend Schichtenbetrieb).

Diese Broschüre kann bei der unterzeichneten Verwaltung zum Preise von **Fr. 1. 50** (plus Porto und Nachnahmespesen) bezogen werden.

Drucksachenverwaltung der Bundeskanzlei.

Bekanntmachungen von Departementen und andern Verwaltungsstellen des Bundes.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1928
Année	
Anno	
Band	1
Volume	
Volume	
Heft	15
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	11.04.1928
Date	
Data	
Seite	998-1003
Page	
Pagina	
Ref. No	10 030 335

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.